

Quartalsbericht per 30. September 2006

für die Aktionärinnen und Aktionäre der BB BIOTECH



BBBIOTECH

BB BIOTECH AG

Quartalsbericht

Aktionärsbrief	4
Kennzahlen	5
Wertschriftenpositionen per 30. September 2006	6
Konsolidierter Quartalsabschluss	8–11
Ausgewählte Anmerkungen zum konsolidierten Quartalsabschluss	12–16
Corporate Governance	16
Aktionärsinformationen	17

Aktionärsbrief

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Die meisten Biotech-Aktien konnten im dritten Quartal mit der starken Aufwärtsbewegung der Aktienmärkte nicht mithalten. Einzelne Unternehmen – vor allem in Europa – konnten ihren Marktwert jedoch deutlich steigern. Gewinner im BB BIOTECH-Portfolio war Actelion, deren Kapitalisierung im Berichtszeitraum um 45% anstieg. Ein Grund für diese positive Entwicklung war die Zusammenarbeit von Actelion mit Roche für die Entwicklung des Pipeline-Produkts „S1P1“. Dieses noch in der Pipeline befindliche Produkt könnte zu einem wichtigen Wirkstoff bei der Behandlung von Immunerkrankungen werden.

Der Aktienkurs von BB BIOTECH legte seit Jahresbeginn um 4.1% zu (inklusive Dividende) und schloss bei CHF 82. Dies vergleicht sich positiv mit der durchschnittlichen Entwicklung des Biotech-Sektors: Der Nasdaq-Biotechnologieindex gab zum Beispiel im gleichen Zeitraum um 9.2% nach (in CHF).

Die moderate Entwicklung der Biotech-Aktienmärkte während der letzten Monate war losgelöst von der positiven Geschäftsentwicklung der meisten unserer Portfoliounternehmen. Unsere Kernbeteiligung Gilead erhielt am 12. Juli 2006 die Zulassung der FDA (Food and Drug Administration) für das Medikament Atripla. Atripla ist das erste Aids-Medikament, bei dem nur eine Tablette pro Tag eingenom-

men werden muss. Nach mehr als 20-jähriger Forschung markiert Atripla einen signifikanten Durchbruch in der Aids-Behandlung. Das Medikament ist wirksamer, hat weniger Nebenwirkungen und ist für den Patienten einfacher einzunehmen als bisher verfügbare Therapien. Atripla wurde von der Zulassungsbehörde und von den Ärzten als Musterbeispiel für innovative Forschung in Kombination mit durchdachter klinischer Entwicklung gepriesen. Die Markteinführung des Medikaments übertraf bisher die hochgesteckten Erwartungen. Atripla dürfte sich zur dominierenden Aids-Therapie entwickeln.

Unsere Kernbeteiligung Biogen Idec berichtete positive Phase-II-Daten zu BG-12, einem Produkt, welches das erste in Tablettenform verfügbare Medikament zur Behandlung von multipler Sklerose (MS) werden könnte. Genentech gab positive Ergebnisse einer Phase-II-Studie zu Rituxan für die Behandlung von MS bekannt. Damit könnte Rituxan, das bereits zur Behandlung von Lymphknotenkrebs und rheumatoider Arthritis zugelassen ist, auch für MS zu einem wichtigen Produkt werden.

Zum Quartalsende stieg die Zahl der Biotech-Akquisitionen spürbar an. Die tiefen Bewertungen der Unternehmen und der Mangel an Produktkandidaten bei den grossen Unternehmen waren für diese Entwicklung ausschlag-

gebend. Dieser Trend dürfte sich für den Rest des Jahres fortsetzen. Ausserdem erwarten wir für das vierte Quartal die Ergebnisse einer Reihe wichtiger klinischer Studien, die zu einer Wertsteigerung der Biotech-Unternehmen beitragen sollten.

Unsere Massnahmen zur Reduzierung des Discounts, der Differenz zwischen Aktienkurs von BB BIOTECH und Innerem Wert, führen wir fort: Zum Quartalsende lag der Abschlag bei 9.9%. Am 18. September 2006 beschloss die Aktionäre von BB BIOTECH, 1.8 Mio. Aktien zu vernichten, die zuvor am Markt zurückgekauft worden waren. Wir werden weiterhin verschiedene Massnahmen ergreifen, um den Abschlag weiter zu senken.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung.

Der Verwaltungsrat der BB BIOTECH AG

Prof. Dr. med. Thomas Szucs, Präsident

Prof. Dr. David Baltimore

Dr. Clive Meanwell

Kennzahlen

Kursentwicklung

Inhaberaktie (Schweiz):	
31.12.2005–30.09.2006	+4%
Inhaberaktie (Deutschland):	
31.12.2005–30.09.2006	+2%
Inhaberaktie (Italien):	
31.12.2005–30.09.2006	+2%
Innerer Wert (in CHF):	
31.12.2005–30.09.2006	+3%
Performance seit Gründung pro Jahr:	
15.11.1993–30.09.2006	+11%
Outperformance (Innerer Wert)	
vs. Nasdaq Biotech-Index (NBI)	
seit Gründung:	+126%



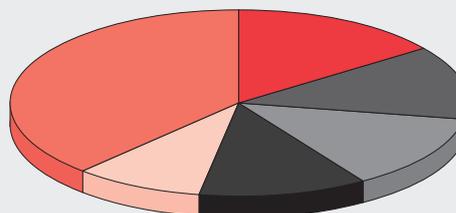
Quelle: Datastream

Performance-Angaben dividendenadjustiert

Portfolio per 30.09.2006

Wertschriften: **CHF 2 296 Mio.**

■ Actelion	15%	■ Celgene	13%
■ Gilead	13%	■ Biogen Idec	12%
■ Genentech	9%	■ Kleinere Beteiligungen	38%



Mehrfjahresvergleich BB BIOTECH

	12 Monate	2005	2004	2003	2002
Börsenkapitalisierung am Ende der Periode (in CHF Mio.)	2 107	2 068.9	1 796.4	1 750.0	1 579.0
Innerer Wert am Ende der Periode (in CHF Mio.)	2 083.9	2 279.9	1 914.4	1 939.2	1 765.3
Anzahl Aktien (in Mio. Stück)	25.7	25.7	25.7	27.8	27.8
Handelsvolumen (in CHF Mio. p.a.)	2 075.3	1 919.6	1 853.0	1 796.0	1 766.0
Gewinn/(Verlust) (in CHF Mio.)	92.3	318.0	202.8	179.3	(1 591.3)
Schlusskurse am Ende der Periode in CHF	82.00	80.50	69.90	62.95	56.80
Schlusskurse (D) am Ende der Periode in EUR	51.29	51.64	44.51	40.15	38.96
Schlusskurse (I) am Ende der Periode in EUR	51.30	51.58	45.05	40.65	38.10
Kursperformance (inkl. Dividende)	13.7%	19.5%	14.6%	10.8%	(54.8%)
Höchst/Tiefst Aktienkurs in CHF	88.80/68.50	82.35/64.70	79.80/58.70	74.75/47.00	125.75/49.80
Höchst/Tiefst Aktienkurs in EUR	56.65/44.00	53.00/41.51	51.20/37.90	48.40/31.66	83.50/33.60
Prämie/(Discount) (Jahresdurchschnitt)	(11.0%)	(12.7%)	(15.2%)	(18.8%)	(10.7%)
Dividende (in CHF)	nm	1.80	2.40	2.50	–
Investitionsgrad (Quartalswerte)	106.6%	98.8%	97.8%	94.0%	90.3%
Total Expense Ratio (TER) p.a.	0.70%	0.64%	0.63%	0.64%	1.67%
– davon erfolgsabhängige Entschädigung	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	1.10%

Wertschriftenpositionen per 30. September 2006

Gesellschaft	Anzahl Wertschriften	Veränderung seit 30.06.2006	Währung	Kurs	Kurswert in Mio. CHF	In % des Portfolios	In % des Eigenkapitals	In % der Gesellschaft
Actelion	1 917 700	(82 300)	CHF	179.40	344.0	15.0%	16.5%	8.5%
Celgene ¹⁾	5 576 900	(273 100)	USD	43.30	302.6	13.2%	14.5%	1.6%
Gilead	3 326 109	(200 000)	USD	68.77	286.6	12.5%	13.7%	0.7%
Biogen Idec	4 772 000	(725 000)	USD	44.68	267.2	11.6%	12.8%	1.4%
Genentech	2 050 000	–	USD	82.70	212.4	9.3%	10.2%	0.2%
Vertex Pharmaceuticals	3 000 000	–	USD	33.65	126.5	5.5%	6.1%	2.5%
Roche Holding GS	531 500	146 923	CHF	216.20	114.9	5.0%	5.5%	<0.1%
Amgen	1 250 000	–	USD	71.53	112.0	4.9%	5.4%	0.1%
Genzyme	1 152 584	(669 616)	USD	67.47	97.4	4.2%	4.7%	0.4%
The Medicines Company	2 556 277	(285 920)	USD	22.56	72.3	3.1%	3.5%	5.1%
Elan	2 850 000	–	USD	15.60	55.7	2.4%	2.7%	0.7%
Affymetrix	2 000 000	–	USD	21.56	54.0	2.4%	2.6%	3.0%
Zymogenetics	2 150 053	554 039	USD	16.87	45.4	2.0%	2.2%	3.2%
Onyx Pharmaceuticals	2 000 000	–	USD	17.29	43.3	1.9%	2.1%	4.8%
Basilea Pharmaceutica	200 000	–	CHF	198.00	39.6	1.7%	1.9%	2.7%
Cephalon	309 000	50 000	USD	61.75	23.9	1.0%	1.1%	0.5%
BioXell ²⁾	475 519	–	CHF	44.30	21.1	0.9%	1.0%	9.1%
Incyte	3 000 000	–	USD	4.23	15.9	0.7%	0.8%	3.6%
Arena Pharmaceuticals	1 000 000	–	USD	11.98	15.0	0.7%	0.7%	2.1%
Keryx Biopharmaceuticals	939 311	–	USD	11.83	13.9	0.6%	0.7%	2.2%
Rigel Pharmaceuticals	1 000 000	–	USD	10.27	12.9	0.6%	0.6%	4.0%
Anadys Pharmaceuticals	2 000 000	–	USD	2.90	7.3	0.3%	0.3%	7.0%
Adolor	375 000	(625 000)	USD	13.87	6.5	0.3%	0.3%	0.8%
Epigenomics	1 000 000	–	EUR	4.05	6.4	0.3%	0.3%	6.1%
Total					2 296.9	100.0%	110.2%	
Derivate								
Roche GS Put-Optionen (short)	(100 000)	(100 000)	CHF	2.07	(0.2)	<(0.1%)	<(0.1%)	
Actelion Put-Optionen (short)	(150 000)	(150 000)	CHF	0.00	(0.0)	<(0.1%)	<(0.1%)	
Actelion Put-Optionen (short)	(100 000)	(100 000)	CHF	2.79	(0.3)	<(0.1%)	<(0.1%)	
Total					(0.5)	<(0.1%)	<(0.1%)	
Flüssige Mittel (netto)					16.9	–	0.8%	
Andere Verbindlichkeiten					(229.5)	–	(11.0%)	
Total					2 083.8		100.0%	
BB BIOTECH Inhaberaktien ³⁾	2 786 779	1 010 393	CHF		228.2			10.8%
Total					2 312.7			

¹⁾ Aktiensplit im Verhältnis 2:1 per 27. Februar 2006

²⁾ Börsengang an der SWX Swiss Exchange und Reverse-Aktiensplit 1:5 per 21. Juni 2006

³⁾ Entspricht der Summe aller in der Schweiz, Deutschland und Italien gehaltenen Aktien inklusive der 2. Handelslinie. Schlusskurse siehe Seite 5.

Wechselkurse per 30.09.2006:

USD/CHF: 1.2530

EUR/CHF: 1.5879



**„Ich bin von der Zusammensetzung
des Portfolios überzeugt, da es ausschliesslich
Firmen mit innovativen, marktfähigen und
dominierenden Arzneimitteln berücksichtigt“**

Pharmazeut Dr. Th. G. (52) aus Frankfurt am Main ist seit den Anfängen Aktionär von BB BIOTECH.

Konsolidierter Quartalsabschluss

Konsolidierte Bilanz

(in CHF 1 000, nicht testiert)

Aktiven	30.09.2006	31.12.2005	Passiven	30.09.2006	31.12.2005
Umlaufvermögen			Kurzfristiges Fremdkapital		
Flüssige Mittel	5 750	1 166	Bankverbindlichkeiten	105 000	–
Forderungen gegenüber Brokern	16 509	108 065	Verbindlichkeiten gegenüber Brokern	5 364	92 602
Forderung aus Wandelanleihe	–	197 000	Wertschriften short	487	1 401
Wertschriften	2 296 940	2 191 997	Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	6 282	1 113
Übrige Forderungen	14	4	Steuerrückstellungen	89	64
	2 319 213	2 498 232		117 222	95 180
			Langfristiges Fremdkapital		
			Wandelanleihe	109 523	112 852
			Verbindlichkeit aus Option	8 615	10 318
				118 138	123 170
			Total Fremdkapital	235 360	218 350
			Eigenkapital		
			Aktienkapital	25 700	25 700
			Eigene Aktien	(215 667)	(35 439)
			Kapitalreserven	1 087 341	1 083 253
			Bilanzgewinn	1 186 479	1 206 368
				2 083 853	2 279 882
Total Aktiven	<u>2 319 213</u>	<u>2 498 232</u>	Total Passiven	<u>2 319 213</u>	<u>2 498 232</u>
Innerer Wert pro Aktie in CHF	90.95	90.29			

Die ausgewählten Anmerkungen auf den Seiten 12 bis 16 sind integraler Bestandteil des vorliegenden konsolidierten Quartalsabschlusses.

Konsolidierter Quartalsabschluss

Konsolidierte Erfolgsrechnung für die am 30. September abgeschlossene Periode

(in CHF 1 000, nicht testiert)

	01.01.–30.09.2006	01.01.–30.09.2005	01.07.–30.09.2006	01.07.–30.09.2005
Betriebsertrag				
Nettogewinn aus Wertschriften	39 986	258 926	147 403	199 034
Zinsertrag	181	187	26	81
Fremdwährungsgewinne netto	–	75	839	–
Übriger Betriebsertrag	–	228	–	223
	40 167	259 416	148 268	199 338
Betriebsaufwand				
Zinsaufwand	3 327	10	1 285	1
Fremdwährungsverluste netto	653	–	–	1 161
Verwaltungsaufwand	6 939	5 906	2 329	2 111
Übriger Betriebsaufwand	4 198	2 786	1 696	818
	15 117	8 702	5 310	4 091
Betriebsergebnis vor Steuern	25 050	250 714	142 958	195 247
Steueraufwand	62	82	–	54
Periodengewinn	<u>24 988</u>	<u>250 632</u>	<u>142 958</u>	<u>195 193</u>
Gewinn pro Aktie und verwässerter Gewinn pro Aktie in CHF	1.03	10.53		
Durchschnittlich ausstehende Aktien	24 258 289	23 798 491		

Die ausgewählten Anmerkungen auf den Seiten 12 bis 16 sind integraler Bestandteil des vorliegenden konsolidierten Quartalsabschlusses.

Konsolidierter Quartalsabschluss

Entwicklung des konsolidierten Eigenkapitals für die am 30. September abgeschlossene Periode

(in CHF 1 000, nicht testiert)

	Aktienkapital	Eigene Aktien	Kapitalreserven	Bilanzgewinn	Total
Bestand am 1. Januar 2005	25 700	(123 614)	1 065 269	947 076	1 914 430
Dividende	–	–	–	(57 201)	(57 201)
Handel mit eigenen Aktien					
(inkl. Bestandesveränderung)	–	(16 604)	7 717	–	(8 887)
Periodengewinn	–	–	–	250 632	250 632
Bestand am 30. September 2005	<u>25 700</u>	<u>(140 218)</u>	<u>1 072 986</u>	<u>1 140 507</u>	<u>2 098 974</u>
Bestand am 1. Januar 2006	25 700	(35 438)	1 083 253	1 206 368	2 279 882
Dividende	–	–	–	(44 877)	(44 877)
Handel mit eigenen Aktien					
(inkl. Bestandesveränderung)	–	(180 229)	2 591	–	(177 638)
Verbindlichkeiten aus Optionen	–	–	1 497	–	1 497
Periodengewinn	–	–	–	24 988	24 988
Bestand am 30. September 2006	<u>25 700</u>	<u>(215 667)</u>	<u>1 087 341</u>	<u>1 186 479</u>	<u>2 083 853</u>

Die ausgewählten Anmerkungen auf den Seiten 12 bis 16 sind integraler Bestandteil des vorliegenden konsolidierten Quartalsabschlusses.

Konsolidierter Quartalsabschluss

Konsolidierte Mittelflussrechnung für die am 30. September abgeschlossene Periode

(in CHF 1 000, nicht testiert)

	01.01.–30.09.2006	01.01.–30.09.2005
Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit		
Einnahmen Wertschriftenverkäufe	637 220	562 853
Ausgaben Wertschriftenkäufe	(703 091)	(530 363)
Forderungen/Verbindlichkeiten gegenüber Brokern netto	4 317	(9 503)
Zinseinnahmen	171	171
Zinsausgaben	(1 020)	(10)
Zahlungen für Dienstleistungen	(11 452)	(9 051)
Steuerzahlungen	(37)	(47)
Total Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit	(73 892)	14 050
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit		
Dividendenzahlung	(44 877)	(57 201)
Käufe von eigenen Aktien und Derivaten auf eigenen Aktien	(305 731)	(222 679)
Verkäufe von eigenen Aktien und Derivaten auf eigenen Aktien	127 736	213 792
Kredite	105 000	18 000
Wandelanleihe	200 000	–
Kommission	(3 000)	–
Total Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	79 129	(48 088)
Fremdwährungsdifferenz	(653)	75
Zunahme/(Abnahme) Flüssige Mittel netto	4 584	(33 963)
Flüssige Mittel netto am Anfang des Jahres	1 166	36 251
Flüssige Mittel netto am Ende der Periode	5 750	2 288
Flüssige Mittel	5 750	2 288
Flüssige Mittel netto am Ende der Periode	<u>5 750</u>	<u>2 288</u>

Die ausgewählten Anmerkungen auf den Seiten 12 bis 16 sind integraler Bestandteil des vorliegenden konsolidierten Quartalsabschlusses.

Ausgewählte Anmerkungen zum konsolidierten Quartalsabschluss

1. Gesellschaft und Geschäftstätigkeit

Die BB BIOTECH AG (die Gesellschaft) ist eine an der Schweizer Börse, im Prime Standard Segment der Deutschen Börse sowie im Star Segment in Italien notierte Aktiengesellschaft und hat ihren Sitz in Schaffhausen, Vordergasse 3. Ihre Geschäftstätigkeit besteht in der Beteiligung an Unternehmen der Biotechnologie. Diese hält sie indirekt durch die zu 100% in ihrem Besitz stehenden Tochtergesellschaften BIOTECH FOCUS N.V., BIOTECH INVEST N.V., BIOTECH TARGET N.V. und BIOTECH GROWTH N.V., die alle in Curaçao domiziliert sind.

2. Grundsätze der Rechnungslegung

Allgemeines

Der konsolidierte Zwischenabschluss wurde in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard (IAS) 34 „Zwischenberichterstattung“ sowie den Vorschriften des Zusatzreglements der SWX Swiss Exchange für die Notierung von Investmentgesellschaften erstellt. Die Bewertung der Bilanzpositionen erfolgt mit Ausnahme der finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten aufgrund von historischen Werten. Die Erstellung des IFRS-konformen konsolidierten Zwischenabschlusses verlangt Annahmen und Schätzungen des Managements, welche Auswirkungen auf Bilanzwerte und Erfolgspositionen der laufenden Periode haben. Unter Umständen können die effektiven Zahlen von diesen Schätzungen abweichen. Per 1. Januar 2006 sind neue und bestehende überarbeitete IAS Standards anzuwenden. Die Gesellschaft wendet sämtliche für sie relevanten und nachfolgend aufgeführten Standards seit 1. Januar 2006 an. Im Übrigen kommen dieselben Rechnungslegungsgrundsätze wie in der konsolidierten Jahresrechnung 2005 zur Anwendung.

Für die Gesellschaft per 1. Januar 2006 anzuwendende überarbeitete Standards:

– IAS 39 (revised 2005) – The Fair Value Option

Aus der Anwendung des überarbeiteten Standards IAS 39 resultieren keine wesentlichen Effekte und Änderungen in den Rechnungslegungsgrundsätzen.

Nachfolgende Standards, Interpretationen und Ergänzungen zu bereits veröffentlichten Standards, die ab dem 1. Januar 2007 oder danach zwingend erforderlich werden, wurden nicht vorzeitig übernommen:

– IFRS 7 (effective January 1, 2007) – Financial Instruments: Disclosures

Die Gruppe bewertete die Auswirkungen von IFRS 7 und kam zu der Schlussfolgerung, dass dieser neue Standard allenfalls zu erweiterten Offenlegungen führt. Die Gruppe wird den Standard IFRS 7 ab dem 1. Januar 2007 übernehmen.

Konsolidierungsbasis

Der konsolidierte Zwischenabschluss umfasst die Gesellschaft und die von ihr kontrollierten Tochtergesellschaften. Kontrolle liegt üblicherweise vor, wenn die Gesellschaft direkt oder indirekt mehr als 50% der Stimmrechte einer Tochtergesellschaft besitzt und die finanzielle und operative Tätigkeit der Gesellschaft bestimmt werden kann. Die Kapitalkonsolidierung erfolgt unter Anwendung der Purchase-Methode. Alle gruppeninternen Geschäftsvorgänge, Gruppenguthaben und -schulden werden im Rahmen der Konsolidierung eliminiert. Als einheitliches Abschlussdatum gilt für alle in die Konsolidierung einbezogenen Gesellschaften der 30. September.

Umrechnung von Fremdwährungen

Der konsolidierte Zwischenabschluss der Gesellschaften wird in Schweizer Franken – der Referenzwährung der Gruppe – dargestellt. Geschäftsvorgänge in ausländischen Währungen werden mit dem am Tag des Geschäftsvorganges gültigen Wechselkurs umgerechnet. Aktiven und Verbindlichkeiten in ausländischen Währungen werden am Ende der Periode mit dem am Bilanzstichtag gültigen Wechselkurs umgerechnet. Die Umrechnungsdifferenzen der Einzelabschlüsse werden in der Erfolgsrechnung erfasst. Wechselkursdifferenzen aus Wertschriftenbeständen „held at fair value through profit or loss“ werden als Nettogewinne/(-verluste) aus Wertschriften erfasst.

Wertschriften

Wertpapiere und Derivate sind nach den Bewertungsgrundsätzen von IAS 39 bewertet und werden als „held at fair value through profit or loss“ klassifiziert. Sie werden anfänglich zu Anschaffungskosten und anschliessend fortlaufend anhand von Marktwerten oder gängigen Bewertungsmodellen, wie Black-Scholes und Discounted-Cash-Flow Model, basierend auf den Marktkonditionen am Bilanzstichtag bewertet. Käufe und Verkäufe von Wertschriften werden am Handelstag verbucht. Alle Gewinne bzw. Verluste aus Wertschriftenverkäufen/-käufen werden als realisierte Nettogewinne bzw. -verluste aus Wertschriften am Tag des Handels in der Erfolgsrechnung berücksichtigt. Veränderungen im Fair Value der Wertschriften werden in der Periode ihrer Entstehung als unrealisierte Nettogewinne bzw. -verluste aus Wertschriften in der Erfolgsrechnung verbucht. Wertpapiere und Derivate werden nicht mehr ausgewiesen, sobald die Rechte und Pflichten auf die Gegenpartei übergegangen sind.

Basierend auf der Ausnahmeregelung in IAS 28 für Venture-Capital-Organisationen, Anlagefonds und gleichartige Gesellschaften werden Kapitalanlagen in Associates in Übereinstimmung mit IAS 39 behandelt.

Ausgewählte Anmerkungen zum konsolidierten Quartalsabschluss

Wandelanleihe

Der Fremdkapitalanteil der Wandelanleihe wird anhand von marktüblichen Zinssätzen vergleichbarer Anleihen ohne Zwangswandlungskomponente ermittelt. Dieser Betrag repräsentiert den Barwert der zukünftigen Verpflichtungen und wird bis zur Tilgung durch Ausübung oder bis zum Verfall in der Bilanz unter dem Posten Wandelanleihe erfasst. Der Restbetrag wird der Wandlungskomponente zugewiesen, welche im Eigenkapital ausgewiesen wird. Die Kosten wurden entsprechend dem Zwangswandlungsanteil dem Eigenkapital und der Erfolgsrechnung belastet.

Eigene Aktien

Eigene Aktien und Derivate auf eigene Aktien werden vom Eigenkapital abgezogen. Analog dazu erhöht ein Short-Bestand an eigenen Aktien das Eigenkapital. Sämtliche Gewinne und Verluste aus dem Handel mit eigenen Aktien werden direkt den Kapitalreserven gutgeschrieben/belastet.

3. Wertschriften (in CHF 1 000)

Die Zusammensetzung der Wertschriften kann der Tabelle „Wertschriftenpositionen per 30. September 2006“ auf Seite 6 entnommen werden.

Wertveränderung pro Anlagekategorie vom 1. Januar 2006 bis 30. September 2006 (inkl. Wertschriften short)

	Börsennotierte Aktien	Nicht börsen- notierte Aktien	Derivate Instrumente	Total
Eröffnungsbestand per 01.01.2006 zu Marktwerten	2 175 392	15 547	(342)	2 190 597
Käufe	702 991	–	100	703 091
Verkäufe	(633 400)	–	(3 820)	(637 220)
Umgliederung ^{1) 2)}	21 751	(20 923)	(828)	–
Realisierte Gewinne	18 330	5 376	3 548	27 254
Realisierte Verluste	(74 821)	–	(231)	(75 052)
Unrealisierte Gewinne	309 827	–	1 086	310 913
Unrealisierte Verluste	(223 129)	–	–	(223 129)
Nettogewinne aus Wertschriften	30 207	5 376	4 403	39 986
Endbestand per 30.09.2006 zu Marktwerten	<u>2 296 941</u>	<u>–</u>	<u>(487)</u>	<u>2 296 453</u>

¹⁾ IPO BioXell am 21.06.2006 zum Kurs von CHF 44.00

²⁾ Cashless Exercise Warrants Auxilium Pharmaceuticals

4. Eigenkapital

Das Aktienkapital der Gesellschaft besteht aus 25.7 Mio. voll einbezahlten Inhaberaktien (31.12.2005: 25.7 Mio.) mit einem Nominalwert von jeweils CHF 1 (31.12.2005: CHF 1).

Vom 1. Januar 2006 bis zum 30. September 2006 wurden 3 883 442 Aktien zu einem Durchschnittskurs von CHF 78.65 gekauft und 1 547 090 Aktien zu einem Durchschnittskurs von CHF 82.75 verkauft.

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 18. September 2006 hat beschlossen, das Aktienkapital um CHF 1 800 000 auf CHF 23 900 000 herabzusetzen. Aufgrund des gesetzlich vorgeschriebenen Schuldenrufes kann die Abwicklung dieser Transaktion erst im vierten Quartal 2006 durchgeführt werden. Bis dahin werden die zur Vernichtung bestimmten Aktien weiterhin in den Büchern der BB BIOTECH AG erscheinen. Weil die eigenen Aktien in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) direkt vom Eigenkapital abgezogen werden, wird die Kapitalherabsetzung keinerlei Auswirkungen auf den Inneren Wert der Gesellschaft haben.

Per 30. September besteht ein genehmigtes Aktienkapital von CHF 12.5 Mio. (31.12.2005: CHF 12.5 Mio.) und ein bedingtes Aktienkapital von CHF 12.5 Mio. (31.12.2005: CHF 12.5 Mio.). Das bedingte Kapital besteht aus einer Tranche von CHF 6.25 Mio. zwecks Ausübung von Optionsrechten und einer Tranche von CHF 6.25 Mio. zwecks Ausübung von Wandel- und Optionsrechten, die in Verbindung mit Anleiheobligationen oder anderen Finanzmarktinstrumenten der Gesellschaft eingeräumt wurden oder werden.

Ausgewählte Anmerkungen zum konsolidierten Quartalsabschluss

5. Verwaltungsaufwand (in CHF 1 000)

Der Verwaltungsaufwand setzt sich aus den folgenden Positionen zusammen:

	01.01.–30.09.2006	01.01.–30.09.2005
Vermögensverwaltung		
– Grundgebühr	6 269	5 344
Verwaltungsrat		
– Grundhonorar	627	534
– AHV Arbeitgeberbeitrag	43	28
	<u>6 939</u>	<u>5 906</u>

Das Entschädigungsmodell der BB BIOTECH AG soll sicherstellen, dass die Interessen der Aktionäre und jene des Vermögensverwalters und des Verwaltungsrats dieselben sind. Die Vergütung ist deshalb aktienkursabhängig und besteht aus einer Grund- und einer erfolgsabhängigen Entschädigung. Der Verwaltungsrat erhält eine Vergütung in der Höhe von 10% der Entschädigung der Vermögensverwaltung.

Grundentschädigung

Diese beträgt pro Jahr 0.4% der Börsenkapitalisierung und wird pro rata temporis per Quartalsende aufgrund des jeweiligen Schlusskurses der an der Schweizer Börse gehandelten Aktien berechnet.

Erfolgsabhängige Entschädigung

Die erfolgsabhängige Entschädigung beträgt pro Quartal für eine Kurssteigerung von 5 bis 10% per annum (p.a.) 0.19% des Kurswertes zum Ende der Vorperiode, für eine Steigerung von 10 bis 15% p.a. zusätzlich 0.25% und für eine solche von 15 bis 20% p.a. zusätzlich 0.31%. Die Preisbasis und damit die Hürde für die erfolgsabhängige Entschädigung erhöht sich nach jedem Quartal um den prozentualen Wert, für den zuletzt eine solche ausbezahlt wurde, mindestens aber um 5% p.a., maximal um 20% p.a. Die Hürden werden für alle Kapitalien (entsprechend den Kapitalerhöhungen zu unterschiedlichen Daten und Preisen) ab Datum ihrer Erstnotierung separat berechnet.

Aufgrund der Mindest-/Maximalperformance sowie der Berechnung über Lebenszeit kann es vorkommen, dass sich der massgebliche Kurswert am Ende eines schwachen Quartals immer noch über der Preisbasis für eine Erfolgsvergütung befindet. Umgekehrt führt eine Periode mit einer überdurchschnittlichen Kursentwicklung nicht zu einer Erfolgsvergütung, falls die Hürden dabei nicht übertroffen werden.

Die Hürden für die Entrichtung einer erfolgsabhängigen Entschädigung befinden sich per Ende des nächsten Quartals (31.12.2006) auf folgender Basis:

- 16 764 388 Aktien (70.1% der Gesellschaft): CHF 96.44
- 3 438 849 Aktien (14.4%): CHF 103.77
- 859 712 Aktien (3.6%): CHF 107.37
- 1 461 511 Aktien (6.1%): CHF 228.56
- 1 375 540 Aktien (5.8%): CHF 235.27

Am 20. April 2006 hat die Generalversammlung die Auszahlung einer Dividende von CHF 1.80 pro Inhaberaktie beschlossen, die Auszahlung erfolgte am 26. April 2006. In der Folge wurden die Hürden für die Entrichtung einer erfolgsabhängigen Entschädigung per 26. April ebenfalls um CHF 1.80 nach unten angepasst.

Die Berechnung der Grundentschädigung basiert ab dem 19. September 2006 bereits auf einem Aktienkapital von 23.9 Mio. Inhaberaktien (30.06.2006: 25.7 Mio.).

Ausgewählte Anmerkungen zum konsolidierten Quartalsabschluss

6. Geografische Aufteilung (in CHF 1 000)

Aktiven	30.09.2006	31.12.2005
USA	1 728 839	1 949 363
Schweiz	506 398	478 003
Irland	55 708	44 077
Italien	21 572	15 929
Deutschland	6 629	10 791
Grossbritannien	67	69
	2 319 213	2 498 232

Betriebsergebnis vor Steuern	01.01.–30.09.2006	01.01.–30.09.2005
Schweiz	151 265	39 292
Irland	3 502	(39 070)
Italien	871	(349)
Grossbritannien	4	1
Deutschland	(3 994)	(889)
Curaçao	(7 857)	(5 297)
USA	(118 741)	257 026
	25 050	250 714

7. Verpfändungen

Die Wertschriften dienen der Sicherung der verfügbaren Rahmenkreditlimiten von CHF 200 Mio. und USD 140 Mio. (31.12.2005: CHF 200 Mio. und USD 140 Mio.). Am 30. September 2006 hat die Gruppe Kredite im Wert von CHF 105 Mio. zu 2.10% p.a. beansprucht (31.12.2005: keine).

8. Eventualverbindlichkeiten und andere Ausserbilanzgeschäfte

Am 30. September hat die Gruppe keine Eventualverbindlichkeiten und Ausserbilanzgeschäfte ausstehend (31.12.2005: keine).

Die Geschäftstätigkeit und die Ertragslage der Gruppe sind von gesetzlichen, steuerlichen und regulativen Entwicklungen betroffen. Entsprechende Rückstellungen werden dann gebildet, wenn es notwendig erscheint. Die Geschäftsleitung bestätigt, dass per 30. September keine Verfahren bestehen, welche eine wesentliche Auswirkung auf die finanzielle Lage der Gruppe haben könnten (31.12.2005: keine).

9. Teilweise Pflicht-Wandelanleihe

Die BB BIOTECH AG, Schaffhausen, hat folgende Kapitalmarkttransaktion getätigt:

Ausgabe teilweise Pflicht-Wandelanleihe

Coupons:	3.5%
Wandelpreis:	CHF 88.20 (dividendenadjustiert)
Preisfestsetzung und Zuteilung:	16.12.2005
Lieferung und Zahlung:	06.01.2006
Laufzeit:	3 Jahre
Rückzahlung:	06.01.2009
Zwangswandlung:	Per 6. Januar 2009 erfolgt eine Zwangswandlung von bis zu 50% der ursprünglich ausgegebenen Anleihe.
Erfüllung der Lieferverpflichtung:	Aus Eigenbestand oder bedingter Kapitalerhöhung

Die obige Aufzählung ist nicht abschliessend. Für detaillierte Informationen siehe Prospekt zum 3.5% Partially Mandatory Convertible Bond 2006–2009. Der Prospekt kann bei der Gesellschaft kostenlos bezogen werden.

Ausgewählte Anmerkungen zum konsolidierten Quartalsabschluss

Die Wandelanleihe wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) in einen Eigenkapital- und einen Fremdkapitalanteil unterteilt. Der Fremdkapitalanteil repräsentiert den Barwert der zukünftigen Verpflichtungen und ist in der Bilanz unter dem Posten Wandelanleihe erfasst. Der Fremdkapitalanteil wurde anhand der Discounted-Cash-Flow-Methode mit einem Zinssatz von 2.5% bestimmt. Unter Berücksichtigung der Transaktionskosten entspricht der Eigenkapitalanteil dem Differenzbetrag des Emissionsvolumens zum Fremdkapitalanteil. Die Kommissionen von total CHF 3 Mio. wurden entsprechend dem Zwangswandlungsanteil der Eigenkapital- bzw. der Fremdkapitalkomponente zugewiesen.

Um die Lieferverpflichtung aus der Pflicht-Wandelanleihe abzudecken, hat die BB BIOTECH AG 1.11 Mio. Call-Optionen mit einem Strike von CHF 8.20 (dividendenadjustiert) und einer Laufzeit bis zum 15. Dezember 2008 erworben. Die Call-Optionen in Verbindung mit der Lieferverpflichtung wurden in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) im Eigenkapital ausgewiesen. Die Kaufverpflichtung aus der Call-Option repräsentiert den Barwert der zukünftigen Verpflichtung und ist in der Bilanz unter dem Posten „Verbindlichkeit aus Option“ erfasst.

10. Geschäftsvorfälle nach dem Bilanzstichtag

Seit dem Bilanzstichtag 30. September sind keine Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit des konsolidierten Zwischenabschlusses beeinträchtigen.

Corporate Governance

Verwaltungsrat und Aktienbesitz des Verwaltungsrates

Prof. Dr. med. Thomas Szucs (2003), Präsident (2004), Schweiz. Co-Chairman am European Center of Pharmaceutical Medicine. 1 650 Aktien (dito per 30.06.2006).

Prof. Dr. David Baltimore (1993), Vizepräsident (2004), USA. Nobelpreisträger. Keine Aktien.

Dr. Clive Meanwell (2004), USA. Executive Chairman und Director von The Medicines Company. 3 500 Aktien (dito per 30.06.2006).

Vermögensverwaltung

Die Swissfirst Asset Management Gruppe ist im Mandatsverhältnis für die Fundamentalanalyse, das Portfoliomanagement, das Marketing sowie für die Verwaltung und Administration der BB BIOTECH verantwortlich.

Revisionsstelle

PricewaterhouseCoopers AG, Zug

Ein ausführlicher Corporate-Governance-Bericht befindet sich im Jahresbericht.

Aktionärsinformationen

Unternehmensprofil

BB BIOTECH beteiligt sich an Gesellschaften im Wachstumsmarkt Biotechnologie und ist heute einer der weltweit grössten Anleger in diesem Sektor. Der Fokus der Beteiligungen liegt auf jenen börsennotierten Gesellschaften, die sich auf die Entwicklung und Vermarktung neuartiger Medikamente konzentrieren. Für die Selektion der Beteiligungen stützt sich die BB BIOTECH auf die Fundamentalanalyse von Ärzten und Molekularbiologen. Der Verwaltungsrat verfügt über eine langjährige industrielle und wissenschaftliche Erfahrung.

Notierung und Aktienstruktur

Gründung:	9. November 1993 mit Sitz in Schaffhausen, Schweiz
Bereinigter Ausgabepreis vom 15.11.1993:	CHF 23.76
Notierungen:	27. Dezember 1993 Schweiz, 10. Dezember 1997 Deutschland, 19. Oktober 2000 Italien
Aktienstruktur:	CHF 25.7 Mio. nominal, 25 700 000 Inhaberaktien zu je CHF 1 Nominalwert
Genehmigtes Kapital:	CHF 12.5 Mio.
Bedingtes Kapital:	CHF 12.5 Mio.
Aktionärsbasis, free float:	Institutionelle und private Anleger. 100% free float.
Valorennummer Schweiz:	144.158
WKN Deutschland und Italien:	888 509
ISIN:	CH0001441580
Wandelanleihe 3 1/2% 06-09:	Valorennummer: 2 355 519, ISIN: CH0023555193 (Kurs: Bloomberg: BIO06 Corp)

Aktionärsinformationen

- Die Gesellschaft publiziert börsentäglich ihren Inneren Wert über die wichtigsten Börseninformationsdienste (Reuters, Bloomberg, AWP, VWD) und auf der Website www.bbbiotech.com.
- Die Zusammensetzung des Portfolios wird in der Regel alle drei Monate im Rahmen der Quartalsberichte veröffentlicht. BB BIOTECH informiert in den Monats-News über die wichtigsten Ereignisse bei ihren Beteiligungen.
- Darüber hinaus finden regelmässig öffentliche Informationsveranstaltungen für Aktionäre und Interessierte statt.
- Interessiert? Schreiben Sie sich auf unserer Mailingliste ein: per Post/Fax/Telefon oder über www.bbbiotech.com.

Kurse und Publikationen

Innerer Wert:	in CHF	– Bloomberg: BIO SW Equity NAV, BABB	in EUR	– Bloomberg: BBZ GY Equity NAV, BABB
		– Datastream: S:BINA		– Datastream: D:BBNA
		– Reuters: Abfrage über BABB		– Reuters: Abfrage über BABB
		– Telekurs: Abfrage über BIO bzw. 85, BB1 (Investdata)		– Frankfurter Allgemeine Zeitung (D):
		– Finanz & Wirtschaft (CH), M2: 2x wöchentlich		2x wöchentlich
Aktienkurs:	in CHF (SWX)	– Bloomberg: BIO SW Equity	in EUR (Xetra)	– Bloomberg: BBZ GY Equity
		– Datastream: S:BIO		– Datastream: D:BBZ
		– Reuters: BIO.S		– Reuters: BIOZ.DE
		– Telekurs: BIO	in EUR (IM)	– Bloomberg: BBA IM Equity
				– Datastream: I:BBB
				– Reuters: BB.MI

Unternehmenskalender 2007

Provisorischer Jahresbericht 2006:	25. Januar 2007, 07.30 Uhr MEZ
Geschäftsbericht 2006:	8. März 2007, 07.30 Uhr MEZ
Generalversammlung:	26. April 2007, 16.00 Uhr MEZ, Lake Side Casino Zürichhorn, Bellerivestrasse 170, CH-8008 Zürich
3-Monats-Bericht:	26. April 2007, 07.30 Uhr MEZ

BB Aktienplan

Der BB Aktienplan bietet langfristig orientierten Anlegern die Möglichkeit, BB BIOTECH-Aktien ohne Depotgebühren zu halten und/oder kostengünstig zu erwerben. Detailinformationen: BB Aktienplan, c/o SAG SIS Aktienregister AG, Postfach, CH-4609 Olten, Tel. +41 62 311 61 44, www.bbbiotech.com/bb-aktienplan.

Kontaktstelle für Investoren und Medien

Swissfirst Asset Management AG, Seestrasse 16, CH-8700 Küsnacht, Tel. +41 44 267 67 00, Fax +41 44 267 67 01, bb@swissfirst.ch



BBBIOTECH

BB BIOTECH AG
Vordergasse 3, CH-8200 Schaffhausen
www.bbbiotech.com

Swissfirst Asset Management AG
Seestrasse 16/Postfach, CH-8700 Küsnacht
Telefon +41 44 267 67 00, Fax +41 44 267 67 01
Internet: <http://www.swissfirst.ch>
E-Mail: bb@swissfirst.ch